

Der folgende Text stammt aus „Der Lotse“ (von Frederick Forsyth). Die Erlebnisse eines Kampfjet-Piloten sind im Imperfekt geschrieben. Fülle die Lücken:



Hinter dem Cockpit der Mosquito (**sehen**) ..sah... ich im Mondlicht den behelmten Kopf des Piloten, der sich nun dem Fenster auf meiner Seite (**zuwenden**) Langsam (**heben**) er die rechte Hand, bis ich sie hinter der Scheibe erkennen (**können**) Seine Finger (**sein**) ausgestreckt, die Handfläche (**weisen**) nach unten. Er (**stoßen**) die Finger nach vorn und nach unten, was heißen (**sollen**) „niedergehen und Fühlung halten“. Ich (**nicken**) und (**heben**) rasch die linke Hand, (**zeigen**) auf mein Instrumentenbrett, dann (**halten**) ich die fünf gespreizten Finger hoch. Schließlich (**fahren**) ich mit der Handkante über meine Kehle. Was (**heißen**), dass ich nur noch für fünf Minuten Sprit (**haben**) Ich (**sehen**) den behelmten, bebrillten Kopf mit der Sauerstoffmaske bestätigend nicken, dann (**stoßen**) wir hinunter in das Nebelfeld. Er (**werden**) jetzt schneller, und ich (**ziehen**) die Bremsklappen wieder ein. Die Vampire (**hören**) auf zu vibrieren und (**tauchen**) vor der Mosquito in die Tiefe. Ich (**drosseln**) sie wieder ab, (**hören**), wie das Heulen des Triebwerks sich zu leisem Pfeifen (**beruhigen**) Wir (**stürzen**) auf das unsichtbare Norfolk zu. Ich (**werfen**) einen Blick auf den Höhenmesser: 2 000 Fuß - und noch immer (**gehen**) es abwärts. Unter uns (**liegen**) noch immer Nebel. Ich (**können**) mir vorstellen, welche Abfolge von Anweisungen aus der Radarkabine in die Kopfhörer des Mannes (**strömen**), der mit 280 Knoten neben mir herflog. Ich (**richten**) meinen Blick starr auf ihn, (**halten**) so eng wie möglich Fühlung und (**achten**) auf jedes seiner Handzeichen. Zwei Minuten später (**heben**) er die geballte Faust hoch, (**öffnen**) dann die Hand und (**spreizen**) alle fünf Finger gegen das Glas. „Fahren Sie Ihr Fahrwerk aus!“ Ich (**drücken**) den Fahrwerkhebel hinunter und (**spüren**) den dumpfen Stoß, als alle drei Räder (**freikommen**) Der Pilot der Mosquito (**weisen**) wiederum nach unten, und als er in die Mondlichtung (**gleiten**), (**erhaschen**) ich einen Blick auf die Nase seines Flugzeugs. Sie (**tragen**) in großen schwarzen Lettern die Buchstaben J. K. Nun (**gehen**) es wieder abwärts, dieses Mal weniger steil. Er (**fangen**) die Maschine knapp über der Nebelschicht ab, und wir (**beginnen**), einen Vollkreis zu fliegen. Ich (**riskieren**) einen Blick auf meinen Treibstoffanzeiger; er (**weisen**) auf Null, die Nadel (**zucken**) nur noch ganz schwach.

Die regelmäßigen Verben gehen nach folgendem Muster:
 stürzen - stürzte - gestürzt
 haben - hatte - gehabt
 spüren - spürte - gespürt -
 drosseln - drosselte - gedrosselt
Die starken Verben sind in der Übung kursiv geschrieben und ihre Stammformen hier aufgelistet:

wenden - wandte - gewandt
 heben - hob - gehoben
 können - konnte - gekonnt
 sein - war - gewesen
 weisen - wies - gewiesen
 stoßen - stieß - gestoßen
 halten - hielt - gehalten
 fahren - fuhr - gefahren
 heißen - hieß - geheißen
 sehen - sah - gesehen
 ziehen - zog - gezogen
 werfen - warf - geworfen
 gehen - ging - gegangen
 liegen - lag - gelegen
 kommen - kam - gekommen
 weisen - wies - gewiesen
 weisen - wies - gewiesen
 gleiten - glitt - geglitten
 tragen - trug - getragen
 fangen - fing - gefangen
 beginnen - begann - begonnen